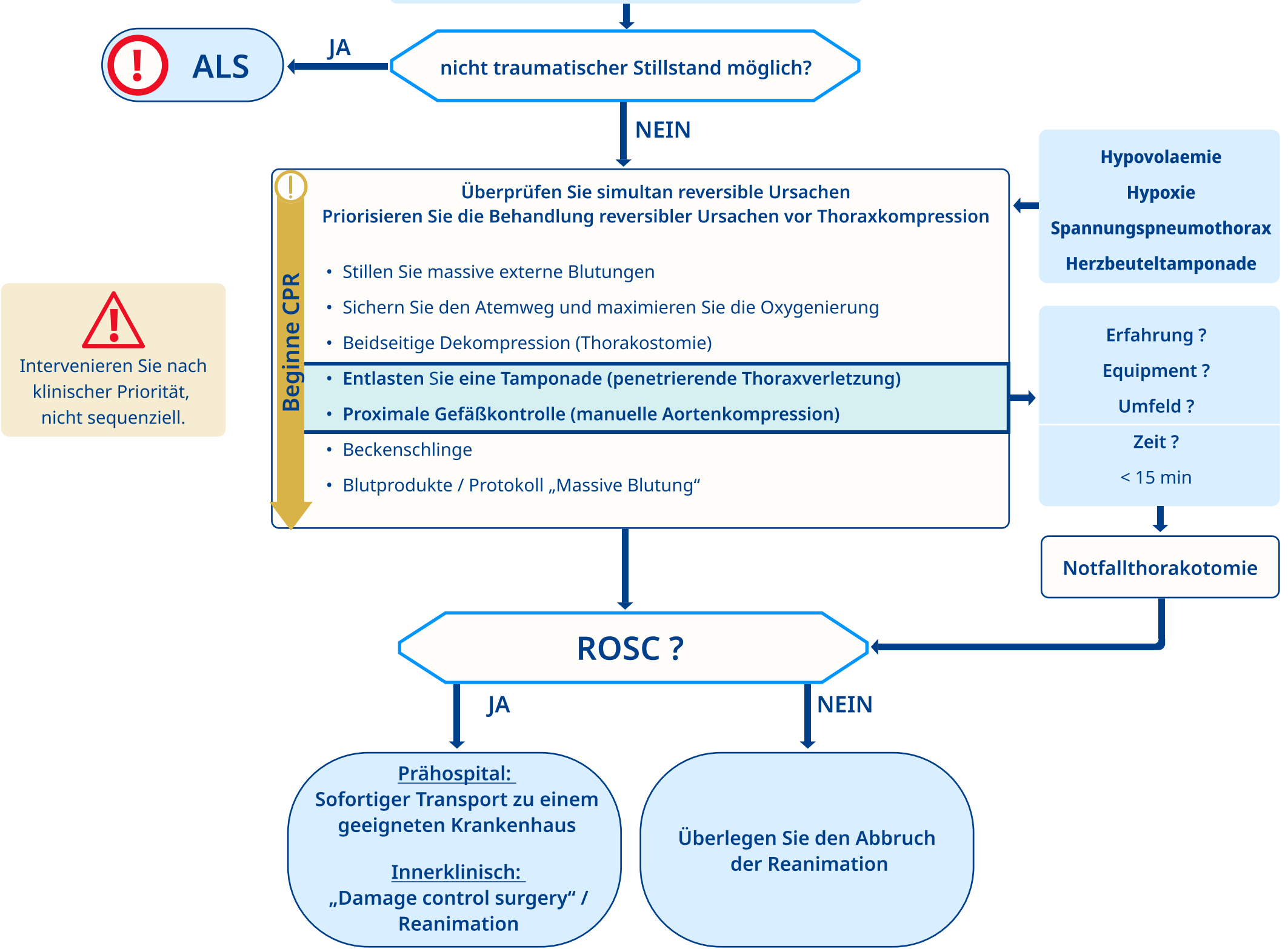


TRAUMATISCHER KREISLAUFSTILLSTAND BEI ERWACHSENEN



Dieser Algorithmus soll als Leitfaden für die Behandlung von Patienten mit traumatischem Kreislaufstillstand und peri-arrest-Trauma mit drohendem Kreislaufstillstand verwendet werden. Im Gegensatz zu den sequenziellen ALS-Algorithmen handelt es sich um einen Rahmen für klinisch priorisierte Interventionen. Das Ziel ist, die dringendste reversible Ursache zu behandeln (z. B. benötigen Patienten mit einer Herzbeuteltamponade dringend eine Thorakotomie; Patienten mit einer Beckenfraktur im hämorrhagischen Schock mit stabiler Atmung können von der sofortigen Anlage einer Beckenschlinge und schnellem Transport mehr profitieren als von einer Intubation).
ROSC – Wiederkehr des Spontankreislaufs; ALS – erweiterte lebensrettende Maßnahmen; CPR - Herz-Lungen-Wiederbelebung